



Amtliches Mitteilungsblatt

MARKT HEILIGENSTADT i.OFr.

www.markt-heiligenstadt.de

Jahrgang 22

Freitag, den 20. Juli 2018

Nr. 15



Aus dem Gemeinderat

Aus dem Marktgemeinderat Heiligenstadt i. OFr.

vom 28.06.2018

1. Genehmigung der Niederschrift vom 30.05.2018 (öffentl. Teil)

Beschluss:

Gegen die Niederschrift bestehen keine Einwendungen; sie wird hiermit genehmigt.

Abstimmung: 11 : 0

2. Bericht der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2016

Der Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende, Marktgemeinderat Johannes Hösch, gibt den Bericht über die Rechnungsprüfung 2016 bekannt. Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom Bericht.

Der Prüfungsbericht enthält keine Prüfungsfeststellungen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt den Prüfungsbericht mit der Feststellung der Jahresrechnung 2016 zur Kenntnis.

Abstimmung: 11 : 0

3. Feststellung der Jahresrechnung 2015 gem. Art. 102 Abs. 3 GO

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 vom 12.10.2017 wurde am 09.11.2017 bekannt gegeben. Mängel werden nicht festgestellt. Einwendungen werden keine erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2015 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für 2015 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt.

3. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)	Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €	Gesamt- haushalt €
1.1 Soll-Einnahmen	6.615.989,73	2.834.817,50	9.450.807,23
1.2 + Neue Haushaltseinnahmereste	--,--	1.000.000,-	1.000.000,-
- Abgang alte Haushaltseinnahmereste	--,--	--,--	--,--
1.4 - Abgang alter Kasseneinnahmereste	18.244,59	41.964,01	60.208,60
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	6.597.745,14	3.792.853,49	10.390.598,63
1.6 Soll-Ausgaben	6.597.745,14	3.792.853,49	10.390.598,63
1.7 + Neue Haushaltsausgabere- ste	--,--	--,--	--,--
1.8 - Abgang alter Haushaltsausgabere- ste	--,--	--,--	--,--
1.9 -Abgang alter Kassenausgabere- ste	--,--	--,--	--,--
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	6.597.745,14	3.792.853,49	10.390.598,63
1.11 Etwaiger Unterschied bereinigte Soll- Einnahmen abzgl. Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

4. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss
unerledigten Vorschüsse und
Verwahrgelder

	€
2.1 Unerledigte Vorschüsse	2.627,29
2.2 Unerledigte Verwahrgelder	16.030,98

	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres €	Zugang €	Abgang €	Stand am Ende des Haushalts- jahres €
3. Stand des Vermögens und der Schulden				
3.1 Vermögen	32.320.750,77	--,--		
3.2 Schulden	1.698.156,32	--,--	473.156,32	1.225.000,-

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2015 wird gemäß Art. 102, Abs. 3, GO, festgestellt.

Abstimmung: 11 : 0

4. Feststellung der Jahresrechnung 2016 gem. Art. 102 Abs. 3 GO

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 vom 14.06.2018 wird am 28.06.2018 bekannt gegeben. Mängel werden nicht festgestellt. Einwendungen werden keine erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2016 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für 2016 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt.

3. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHVG)	Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €	Gesamt- haushalt €
1.1 Soll-Einnahmen	6.886.598,82	4.296.202,52	11.182.801,34
1.2 + Neue Haushaltseinnahmereste	—,—	—,—	—,—
- Abgang alte Haushaltseinnahmereste	—,—	—,—	—,—
1.4 - Abgang alter Kasseneinnahmereste	57,50	—,—	57,50
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	6.886.541,32	4.296.202,52	11.182.743,84
1.6 Soll-Ausgaben	6.886.541,32	4.296.202,52	11.182.743,84
1.7 + Neue Haushaltsausgabereste	—,—	—,—	—,—
1.8 - Abgang alter Haushaltsausgabere- ste	—,—	—,—	—,—
1.9 -Abgang alter Kassenausgabereste	—,—	—,—	—,—
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	6.886.541,32	4.296.202,52	11.182.743,84
1.11 Etwaiger Unterschied bereinigte Soll- Einnahmen abzgl. Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

4. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder

	€
2.1 Unerledigte Vorschüsse	100,—
2.2 Unerledigte Verwahrgelder	16.249,76

	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres €	Zugang €	Abgang €	Stand am Ende des Haushalts- jahres €
3. Stand des Vermögens und der Schulden				
3.1 Vermögen	32.320.964,77	—,—		
3.2 Schulden	1.225.000,—	2.500.000,—	305.000,—	3.420.000,—

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2016 wird gemäß Art. 102, Abs. 3, GO, festgestellt.

Abstimmung: 11 : 0

5. 5. Änderung Bebauungsplan „Buttenheim-Nord“ Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Der Marktgemeinderat von Buttenheim hat in seiner Sitzung vom 15.05.2018 beschlossen, den rechtsverbindlichen Bebauungsplan Buttenheim-Nord zum 5. Mal zu ändern. Der vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung Wittmann, Valier und Partner erstellte Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 15.05.2018 wurde am 15.05.2018 gebilligt. Gemäß § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB handelt es sich bei der Aufstellung um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung die Regelungen unter § 13 a Abs. 2 Nr. 2 , 3 u. 4 BauGB treffen auf den vorliegenden Fall zu bzw. werden in Anspruch genommen. Es sollen Flächen für ein reines Wohngebiet (WR) gemäß § 3 Baunutzungsverordnung ausgewiesen werden. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Westen, Süden und Osten von der bebauten Ortslage umgeben, im Norden grenzt er an die freie Flur an. Der so bezeichnete Planentwurf incl. Begründung liegt in der Fassung vom 15.05.2018 in der Zeit vom 14.06. bis einschließlich 04.07.2018 öffentlich im Rathaus Buttenheim aus. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist gemäß § 4 Abs. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB erforderlich.

Beschluss:

Gegen die 5. Änderung des Bebauungsplanes Buttenheim-Nord, Markt Buttenheim, Landkreis Bamberg bestehen keine Einwendungen.

Abstimmung: 11 : 0

6. Errichtung einer Kooperationsklasse an der Grundschule Heiligenstadt - Zustimmung des Sachaufwandsträgers

Die Grundschule Heiligenstadt plant für das kommende Schuljahr die Errichtung einer Kooperationsklasse. Diese wird geführt in enger Kooperation mit dem privaten Förderzentrum in Scheßlitz. Rechtsgrundlage ist Art. 30 a Bay EuG. Bei einer Kooperationsklasse handelt es sich um die Klasse einer Grundschule, die eine Gruppe von Schülern mit sonderpädagogischen Förderbedarf aufnimmt. In Kooperationsklassen der Grundschulen wird eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischen Förderbedarf zusammen mit Schülerinnen und Schülern ohne sonderpädagogischen Förderbedarf gemeinsam unterrichtet. Dabei erfolgt eine stundenweise Unterstützung durch die mobilen sonderpädagogischen Dienst.

Laut Schreiben des Kultusministeriums kann eine Kooperationsklasse einer Grundschule insbesondere eingerichtet werden, wenn eine Gruppe von Schülern einer Förderschule in der Grundschule zugeführt werden soll und der noch bestehende sonderpädagogische Förderbedarf durch den mobilen sonderpädagogischen Dienst erfüllt werden kann.

Die Kooperationsklasse ist eine Klasse für besondere pädagogische Aufgaben (Art. 43 Abs. 2 Nr. Bay EuG) und kann auch Gastschüler von außerhalb des Sprengels aufnehmen. Kooperationsklassen sollen eingerichtet werden, wenn dies organisatorisch, personell und sachlich ermöglicht werden kann. Kooperationsklassen an Grundschulen können eingerichtet werden, wenn in der Klasse eine Gruppe von mindestens 3 Schülern mit sonderpädagogischen Förderbedarf unterrichtet wird. Sie werden vom staatlichen Schulamt genehmigt, soweit Gastschüler zugewiesen werden sollen. Die Einrichtung der Kooperationsklasse ist mit der Förderschule abzustimmen, die durch eine stundenweise Unterstützung durch die mobilen sonderpädagogischen Dienste erfolgt. Der Schulaufwandsträger der Grundschule und ggf. die Gemeinden der Gastschüler sind zu beteiligen und müssen zustimmen. Die Zustimmung soll im Zeitraum bis einschließlich der Jahrgangsstufe 4 umfassen. Die Erziehungsberechtigten sowohl der Schüler als auch der Schüler ohne sonderpädagogischen Förderbedarf sind von der Bildung der Kooperationsklasse in geeigneter Weise zu beteiligen. Schulamt und Schulleitung prüfen die Rahmenbedingung für die Klassenbildung individuell. Eine Vorauswahl der Schüler ohne sonderpädagogischen Förderbedarf sollte vermieden werden. Die Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf in der Kooperationsklasse werden durch den mobilen sonderpädagogischen Dienst der Förderschule gefördert. Der Förderumfang soll sich nach Möglichkeit fortlaufend verringern. Ergänzend sollen auch Fördermaßnahmen der Grundschule wie Förderunterricht zum Einsatz kommen. Im kommenden Schuljahr gibt es voraussichtlich zwei 1. Klassen, eine davon wird diese Kooperationsklasse, die ganz normal wie eine Regelklasse geführt wird, allerdings mit stundenmäßiger und personeller Unterstützung durch das Förderzentrum. Es wird also für 6 Std. in der Woche eine Lehrkraft aus Scheßlitz kommen und die 3 Kinder, die noch gefördert werden müssen, im Lernprozess unterstützen. Über die Förderschule wurde diese Klasse auch bei der Regierung beantragt, unser Schulamt stimmt ebenfalls zu. Nach Rücksprache mit der Schulleiterin Frau Weininger werden keine weiteren Räumlichkeiten für die Einrichtung einer Kooperationsklasse benötigt; Kosten kommen weder auf die Schule noch auf die Gemeinde zu.

Beschluss:

Mit der Einrichtung einer Kooperationsklasse in der Grundschule Heiligenstadt in der 1. Jahrgangsstufe ab dem Schuljahr 2018/2019 besteht Einverständnis.

Abstimmung: 12 : 0

(ab hier mit MGR Aichinger)

7. Wasserversorgung Markt Heiligenstadt i. OFr. - Regenerierung Tiefbrunnen VI

Der Tiefbrunnen VI im Werntal in Siegritz hat eine genehmigte Entnahmemenge von 6 Liter / Sekunde für die Trinkwasserversorgung und ist seit Nov. 2005 in Betrieb. Die erste Regenerierung wurde im Jahr 2013 durchgeführt. Bereits im Jahr 2017 hat der Brunnen nur 2 Liter / Sekunde geschüttet, nunmehr beträgt die Entnahmemenge 1,7 Liter / Sekunde. Nach Rücksprache mit dem Wasserwart wird angenommen, dass die Filterschlitzte des Tiefbrunnens verockert bzw. dicht sind. Es soll eine Hochdruckreinigung durchgeführt werden, wo durch eine Kamerabefahrung der Zustand erfasst wird und dann eine Regenerierung mit Druckwellenimpulsen vorgenommen werden soll. Sollte hierbei festgestellt werden, dass der Tiefbrunnen so stark verdreckt ist, soll mittels Kolben und Bürsten eine Entsandung des Brunnens erfolgen. Es liegt das Angebot der Firma Aqua Bohr- und Brunnenbau Gesellschaft, Bindlach vor, wonach diese Hochdruckreinigung mit Entsandung voraussichtlich ca. 17.000 € (brutto) kosten wird. Die Firma hat bereits schon Reinigungen bei uns in Heiligenstadt i. OFr. durchgeführt. Nach Rücksprache würde nach Beschlussfassung durch den Marktgemeinderat, der Auftrag am 02.07.2018 durchgeführt werden. Die Dauer der Maßnahme beträgt 1 - 2 Wochen.

Beschluss:

Der Auftrag über Kamerabefahrung, Regenerierung mit Druckwellenimpulsen und abschnittsweise Entsandung des Brunnens mittels Kolben und Bürsten wird an die Firma Aqua Bohr- und Brunnenbau Gesellschaft, Bindlach, zum Angebotspreis von voraussichtlich 17.000 € (brutto) vom 21.06.2018 vergeben.

Abstimmung: 13 : 0

(ab hier mit MGR Dr. Landendörfer)

8. Entsorgung des Klärschlammes Kläranlage Heiligenstadt i. OFr. - Auftragsvergabe

Dieser Tagesordnungspunkt wird in die nichtöffentliche Sitzung verwiesen.

z. Kts.

9. Schachtsanierungen Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung

Bereits im letzten Jahr sollten Schieberkappen und Streckenschieberkappen für ca. 5.000 € (brutto), sowie Schachtrahmen (ohne Schachtabdeckungen) für ca. 10.000 € (brutto) saniert werden. Für 15 Schachtabdeckungen fallen nochmals 4.000 € (brutto) an. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf ca. 19.000 € im Jahr 2017. Die Arbeiten wurden jedoch im letzten Jahr nicht mehr durchgeführt. Diese Arbeiten sollten jedoch im Sommer dieses Jahres durchgeführt werden, deshalb ist mit der Firma Rücksprache zu nehmen, ob die Preise noch Anwendung finden.

Beschluss:

Es sollen in diesem Sommer Schieberkappen, Streckenschieberkappen für die Wasserversorgung, sowie Schachtrahmen für die Abwasserbeseitigung saniert werden. Die Verwaltung wird beauftragt die entsprechenden Aufträge in dieser Größenordnung zu erteilen.

Abstimmung: 13 : 0

10. Abbruch des alten Geräteschuppens am alten Sportplatz wegen der Erschließung des Baugebietes Gründlein II

Dieser Tagesordnungspunkt wird in die nichtöffentliche Sitzung verwiesen.

z. Kts.

11. Kläranlagenneubau - Antrag der Fraktion Bürgernähe auf Vorlesen einer Stellungnahme

Der Fraktionsvorsitzende der Fraktion Bürgernähe, Herr Bernd Büttner, hat mit Schreiben vom 11.06.2018 den Antrag gestellt, dass darum gebeten wird, eine Stellungnahme zum Thema Kläranlagenneubau - alternativen Anschluss an die Kläranlage Ebermannstadt vorzutragen und diesen Tagesordnungspunkt auf die Marktgemeinderatssitzung am 28.06.2018 aufzunehmen.

Bürgermeister Krämer erteilt dazu Marktgemeinderat Bernd Büttner das Wort.

Marktgemeinderat Büttner zeigt auf, dass bei der Bürgerversammlung am 31.01.2018 in Heiligenstadt deutlich wurde, dass es eine Alternative zum Kläranlagenneubau gegeben hat. Dies war die Möglichkeit zum Anschluss an die Kläranlage Ebermannstadt. Zum Verdeutlichen der Sachlage hat die Fraktion Bürgernähe dem Bürgermeister schriftlich einige Fragen gestellt. Mit Schreiben vom 16.04.2018 hat Bürgermeister Krämer dazu Stellung bezogen. MGR Büttner liest die gestellten Fragen und die Antworten des Bürgermeisters vor.

Frage 1:

Ab wann hatte der Bürgermeister Kenntnis von dieser Alternative?

Antwort des Bürgermeisters:

Die Alternative war dem Marktgemeinderat Heiligenstadt i. OFr. seit der Abwasserplanung für die Orte Veilbronn, Siegritz und Leidingshof seit Ende der 80er Jahre bekannt.

Frage 2:

Durch wen hat der Bürgermeister von dieser Alternative erfahren?

Antwort des Bürgermeisters:

In der Planungsphase für den Ersatzneubau unserer Kläranlage hat sich Frau Bürgermeisterin Meyer telefonisch mit mir in Verbindung gesetzt. Der Zeitpunkt des Anrufes ist mir nicht mehr bekannt.

Frage 3:

Wurde eine Kostengegenüberstellung beider Möglichkeiten durchgeführt?

Frage 4:

Durch wen wurde diese erstellt?

Frage 5:

Wer hat diese geprüft?

Antwort des Bürgermeisters:

Eine Kostengegenüberstellung wurde nicht durchgeführt, weil von Anfang an die Anschlussmöglichkeit nach Ebermannstadt keine Alternative für Heiligenstadt i. OFr. war. Das Wasserwirtschaftsamt hat den „Fahrplan“ für die Abwasserbeseitigung des Marktes Heiligenstadt i. OFr. begleitet und den Neubau der Kläranlage neben der alten Kläranlage in der Gemarkung Traindorf schon immer befürwortet. In der Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Bamberg vom 12.06.1999 zur Studie der Abwasseranlage wird festgestellt, dass die gewählte Lösung Schmutzwasser in der neuen zentralen Kläranlage Traindorf zu behandeln, ohne Zweifel die wasserwirtschaftlich sinnvollste und wirtschaftlichste Abwasserbehandlung darstellt.

Frage 6:

Wurde wenigstens eine grobe Abschätzung der Kosten für einen Anschluss an die Kläranlage Ebermannstadt getätigt?

Antwort des Bürgermeisters:

Die Abschätzung der Kosten haben die zuständigen Planungsbüros (Ing.-Büro Wölflin und Planungsbüro Miller) in ihren Überlegungen und in den Gesprächen mit der Zuschussbewilligungsstelle, dem Wasserwirtschaftsamt, einfließen lassen.

Frage 7:

Wie hoch wären die geschätzten Kosten gewesen?

Antwort des Bürgermeisters:

Genaue Zahlen (Kostenberechnungen) sind mir nicht bekannt. Den Anschluss Ebermannstadt hat das Wasserwirtschaftsamt verworfen, weil nur realistische Alternativen zu untersuchen sind. Eine solche ergab sich durch den Anschluss nach Ebermannstadt nicht.

Frage 8:

Welches Gremium oder wer hat die Entscheidung getroffen, einen Anschluss an die Kläranlage Ebermannstadt nicht durch zu führen?

Antwort des Bürgermeisters:

Seit Ende der 80er Jahre war klar, dass Traindorf der geeignetste Standort der Kläranlage ist.

Alle Entscheidungen über den Standort der neuen Kläranlage wurden, so viel mir bekannt ist, einstimmig getroffen. Im Übrigen hat der jetzige Marktgemeinderat abschließend sich auch einstimmig für diesen Standort ausgesprochen.

Das war der Schriftwechsel zwischen Fraktion Bürgernähe und dem Bürgermeister.

Die Fraktion Bürgernähe hat eine Bewertung des Ganzen vorgenommen und zwar, wie folgt (Stellungnahme):

Der jetzige Gemeinderat hat sich in Unkenntnis der Alternative einer Anschlussmöglichkeit an die Kläranlage Ebermannstadt, einstimmig für den Bau einer eigenen Kläranlage entschieden. Aus dieser Unkenntnis heraus, war es dem Gemeinderat auch nicht möglich, diese Alternative in Form einer Kostengegenüberstellung prüfen zu lassen. Der Bürgermeister hätte den jetzigen Gemeinderat über diese Alternative, sowie über die erneute Anfrage durch Bürgermeisterin Meyer informieren müssen. Eine Sache, die in den 80er Jahren oder 1999 entschieden, aber nicht durchgeführt wurde, bedarf auf Grund vieler Veränderungen sicher einer neuen Bewertung und Entscheidung. Die Fraktion Bürgernähe weiß, dass das „Kind“ in den Brunnen gefallen ist, aber nach ihrer Meinung, hätte man das prüfen müssen, weil viele Sachen sich im Laufe der Zeit geändert haben.

Bürgermeister Krämer zeigt die Entwicklung der Abwasserbeseitigung seit Ende der 80-ziger Jahre auf. In umfangreichen Studien und Untersuchungen vor 1990 wurde die gesamte Abwasserbeseitigung der 24 Gemeindeteile untersucht. Klares Ergebnis war, die Orte im Leinleitetal an die Kläranlage (Standort Traindorf) anzuschließen. Entsprechende Festlegungen wurden bereits vor 1990 durch die zuständigen Gremien getroffen. Mit dem Anschluss der südlichen Gemeindeteile Veilbronn, Leidingshof und Siegritz - die Abwässer werden zur Kläranlage gepumpt - wurde 1989/1990 nach dem festgelegten Plan gearbeitet. Zug um Zug wurden weitere Gemeindeteile an Kläranlagen angeschlossen und neue Kläranlagen in Herzogenreuth, Oberngrub und Teuchatz errichtet. In engster Abstimmung mit dem LRA Bamberg und dem WWA Bamberg (Neu: Kronach) wurde auf Grundlage der vom WWA genehmigten Studien die Abwasserbeseitigung fortgeführt. Ziel war immer möglichst viele Gemeindeteile an die Kläranlage Heiligenstadt anzuschließen und die gesamten Abwässer in eine neue Kläranlage in Traindorf einzuleiten. In der Sondersitzung am 18.07.1996 wurde mit Herrn Rost, WWA Bamberg die Abwasserstudie des Ing. Büros, Wölflein diskutiert. Am 30.04.1997 hat der MGR mit 15 : 0 dem Abwasserfahrplan zugestimmt. Das WWA bestätigte in seinen Stellungnahmen und mit seinen Förderbescheiden, dass dieser Weg für Heiligenstadt am sinnvollsten ist. Im Übrigen hat das WWA Bamberg mit Schreiben vom 12.06.1999 festgestellt, dass die gewählte Lösung Schmutzwasser in der neuen zentralen Kläranlage Traindorf zu behandeln, ohne Zweifel die wasserwirtschaftlich sinnvollste und wirtschaftlichste Abwasserbehandlung darstellt. Nach diesen Vorgaben wurden die Orte Zoggendorf, Neumühle, Reckendorf, Brunn, Burggrub und nunmehr Oberleinleiter und Tiefenpözl an die Hauptkanäle angebunden und die Abwässer der Kläranlage zugeführt. Es wurde die erforderliche Fläche für den Neubau der Kläranlage erworben. Bei einer Besichtigungsfahrt wurden 3 Kläranlagen angesehen. Danach hat sich der MGR für den Neubau der Kompaktanlage in Traindorf entschieden. Für alle Maßnahmen hat, bzw. erhält der Markt Heiligenstadt i. OFr. nach der RZWAS entsprechende Zuschüsse. Auch für die laufende Maßnahme Oberleinleiter und Tiefenpözl wird noch eine Zuwendung gewährt. Für den Neubau der Kläranlage (Inbetriebnahme 26.11.2017) wurde noch eine Zuwendung von annähernd 500.000,- € gewährt.

Bei der Besichtigung des Bau- und Umweltausschusses der Kläranlage am 05.06.2018 konnten sich die Ausschussmitglieder von einer sehr gut gelungenen Anlage überzeugen. Selbst die Vertreter der Bürgernähe äußerten sich sehr positiv. Außer-

dem hat Herr Rabe vom Ingenieurbüro Miller in der Bürgerversammlung am 31.01.2018 zu den Vorwürfen fachlich Stellung bezogen.

Nach Recherchen mit dem WWA und dem Ing. Büro Wolf stellt Bürgermeister Krämer fest:

Ebermannstadt hatte eine 25.000er EW-Kläranlage. Zum damaligen Zeitpunkt wurde sie mit 21.000 EW genutzt. Bei zusätzlichen 6.000 EW (Abwasser aus Heiligenstadt) wäre höchstwahrscheinlich eine bauliche Veränderung notwendig gewesen. Ebermannstadt hätte uns die Kläranlagenkapazität nicht geschenkt. Die Belastung des Abwassers Ebermannstadt ist mit Heiligenstadt nicht zu vergleichen.

Die Baukosten für die 7,5 km lange Anschluss-Leitung zur Kläranlage Ebermannstadt hätte annähernd 4,9 Mio. € betragen. Zwischen Unterleinleiter und Gasseldorf gibt es nur eine Abwasserleitung DN 200. Von Gasseldorf nach Rothenbühl DN300 und ab Rothenbühl DN500. Unterleinleiter und Gasseldorf hat ein Mischwassersystem. Leitungen müssten in Gasseldorf und Unterleinleiter und Drosselungseinrichtungen gebaut werden. Bauliche Schwierigkeiten wie FFH-Flächen, sowie 6 Bachquerungen, Grundwasser, Denkmalschutz, Biotope, Schächte im Hochwasserbereich, Brücke Staatsstraße, Wasserschutzgebiet im Leinleitetal hätten zusätzliche Probleme beschert und somit erhöhte Baukosten verursacht. Grundstücksverhandlungen in den zwei Nachbargemeinden und eine Änderung der Bauentwürfe sowie die Abstimmung mit den verschiedenen Behörden hätten zudem eine nicht zu vertretende zeitliche Verzögerung gebracht. Nach Aussage des WWA hat eine Kommune nur realistische Alternativen zu untersuchen. Das war Ebermannstadt zu keinem Zeitpunkt. Außerdem hätte der Zeitplan für die Abwasserbeseitigung, was den Verlust von Zuschüssen bedeutet hätte, nicht eingehalten werden können.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und stellt fest, dass der Neubau der Kläranlage für die Abwasserbeseitigung im Markt Heiligenstadt i. OFr. die richtige Entscheidung (richtiger Standort) war.

Abstimmung: 12 : 1

12. Sonstiges**12.1. Bürgerversammlung Tiefenpözl**

Der Bürgermeister informiert über das Ergebnis der Bürgerversammlung in Tiefenpözl am 19.06.2018. Es wurde über dem Umfang den Zeitplan der Abwasserbeseitigung in Tiefenpözl berichtet. Außerdem informierte der Bürgermeister über die Finanzsituation und aktuelle Themen in der Marktgemeinde. In der anschließenden Diskussion wurden Fragen über Gebäudeaufmaße behandelt und über die Vorgehensweise bei den Hausanschlüssen für Breitbandkabel informiert.

z. Kts.



Informationen der Gemeindeverwaltung

Buchenbrennholz aus dem Gemeindewald

Der Markt Heiligenstadt verkauft Buchenbrennholz (4-m-Abschnitte) frei Waldstraße im Bereich Zoggendorf/Altenberg. Die Poltergrößen bewegen sich zwischen zwei und sechs Ster.

Kaufpreis: 60 €/fm (42 €/Ster) zzgl. 5,5 % MwSt

Ein Motorsägenschein ist erforderlich.

Zaunmaterial am Seigelstein kostenlos abzugeben. Der Zaun ist selbst abzubauen.

Interessierte Bürger wenden sich bitte an unseren Förster Herrn Roman Diezel unter der Telefonnummer 09545/311 93 50 bzw. 0160/907 593 78.

Reinhaltungspflicht der Gehwege und Straßenrinnen

Leider muss vermehrt festgestellt werden, dass in vielen Ortschaften des Marktes Heiligenstadt i. OFr. entlang der Straßen Gras und Unkraut in den Straßenrinnen wächst.

Wir verweisen hierzu höflichst auf die „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 10.12.2001“, die die anliegenden Grundstückseigentümer verpflichtet, in regelmäßigen Abständen den Gehweg und Straßenrinnen zu reinigen.

Des Weiteren bitten wir Sie, auch einen kurzen Blick in den **Straßensinkkasten** zu werfen. Sollte er verschmutzt sein, bitte entleeren Sie ihn, sodass beim nächsten Unwetter das Regenwasser ungehindert in den Kanal abfließen kann.

Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sprechstunden Förster

An folgendem Termin finden wieder Sprechstunden statt:

- Donnerstag, 02.08.2018

zwischen 13:30 Uhr und 15:00 Uhr

im Rathaus Heiligenstadt, Zi.Nr. 4 (Erdgeschoss).



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern ist außerhalb der normalen Sprechzeiten für Sie telefonisch erreichbar unter der Servicenummer 116117 ohne Vorwahl.

Ärztliche Notfallpraxis

Wir sind für Sie da:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr

Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 – 21.00 Uhr

Ohne telefonische Voranmeldung

im Gesundheitszentrum Krankenhausstraße 8,
91301 Forchheim

notfallpraxis@ugef.com

www.ugef-notfallpraxis-forchheim.de

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden in der Praxis jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr sowie von 18:00 bis 19:00 Uhr.

Den zahnärztlichen Notdienst erreichen Sie unter 0800/6649289.

Juli / August

21./22.07. Dr. Miltenberger Gerhard

28./29.07. Dr. Hock Tobias

04./05.08. Dr. Mokosch Alexander

Bürgermeistersprechstunde

Der Sprechtag des Bürgermeisters findet jeweils **am Dienstag ab 14:00 Uhr** im Rathaus statt.

Terminvereinbarungen sind möglich und auch zweckmäßig.

Neben dem Sprechtag steht Ihnen der Bürgermeister natürlich auch zu den üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung.

60 plus – Senioreninitiative Markt Heiligenstadt

Spiele- und Schafkopfnachmittag

Der nächste Treff findet am **Mittwoch, 25.07.2018, von 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr** im Hotel Heiligenstadter Hof statt.

Markt Heiligenstadt i. OFr.

Geschenkideen aus unserer Region

- **Gemeindechronik der Marktgemeinde Heiligenstadt i. OFr.**, Preis 40,00 €, Die Gemeindechronik von allen 24 Gemeindeteilen mit über 400 Seiten enthält viel Geschichtliches und ist immer interessant.
- **Brotzeitbox** Fränkische Schweiz, Preis 3,00 €
- **Buch „Naturdenkmäler - Hungerbrunnen, Tummler, Steinerne Rinne“** von Erich Kropf, Preis 7,00 €

Alle Artikel erhalten Sie im Bürgerbüro.

Wertstoffhof in Heiligenstadt

Öffnungszeiten

Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Es wird gebeten, während der Öffnungszeiten die Container innerhalb des Wertstoffhofes zu benutzen.

Müllabfuhr

Montag, 23.07. - Papiertonne

Mittwoch, 25.07. - Biomüll

Dienstag, 31.07. - Gelber Sack

Mittwoch, 01.08. - Restmüll

Mittwoch, 08.08. - Biomüll



Tourismus

Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wussten Sie schon, ...

... dass im Sommer, zur Haupttourismuszeit, der VGN, zu dem die gesamte Fränkische Schweiz mittlerweile gehört, ein ganz besonderes Schmankerl in Bezug auf stressfreie Beförderung anbietet?

Sechs Freizeitlinien, die mittlerweile auch sehr beliebt sind. Zum Beispiel die Linie 389, der Wiesentalexpress, entlang der B 470 zwischen Pegnitz und Ebermannstadt mit Anschlüssen an beiden Enden an die DB-Fahrpläne. Oder der Wildpark- und der Trubachtalexpress, Nr. 235 und Nr. 229. Der Erste verkehrt zwischen Ebermannstadt (mit Anschluss an den Zug und die Dampfbahn an Sonntagen) und Egloffstein. Die Linie 229, von Gößwein kommend, fährt über Obertrubach und Egloffstein nach Gräfenberg, wo der Zug nach Nürnberg wartet. Zwischen Neuhaus/Pegnitz, Plech, Betzenstein, Pottenstein, Tüchersfeld und Oberailsfeld nach Waischenfeld gibt es einen Bierexpress (Nr. 343) und zwischen Ebermannstadt, Heiligenstadt und Hollfeld (Nr. 230) einen Brauereiwanderexpressbus, der von Ebermannstadt über Heiligenstadt, Aufseß, Hollfeld nach Breitenlesau verkehrt. Da lohnt es sich, das Auto mal stehen zu lassen und sich auf das Abenteuer Busfahrt einzulassen.

Die VGN-Freizeitlinien verkehren vom 1. Mai bis 1. November. Gruppen ab sechs Personen sollten sich vorher beim zuständigen Verkehrsunternehmen anmelden. Allen Linien gemeinsam: Sie fahren nur samstags, sonn- und feiertags, dafür aber im Zwei-Stunden-Takt.

Weitere Informationen gibt es unter www.vgn.de/freizeitlinien
Ihre Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Mach mit – Nordic Walking

Treffpunkt:

Parkplatz vor dem Flurbereinigungsfelsen (zwischen Heiligenstadt und Stücht)

immer mittwochs **um 18:00 Uhr**

Tourlänge: ca. 4,1 km

Alle, die mitlaufen wollen, sind herzlich willkommen.

Nordic-Walking-Freunde Markt Heiligenstadt i. OFr.



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Bekanntmachung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landshut

Zentrale Jäger- und Falknerprüfungsbehörde Nr. 7931.1

vom 12. Juni 2018

Der schriftliche Teil der Jägerprüfung 2018 (3. Termin) findet gemäß der Verordnung über die Jäger- und Falknerprüfung vom 22. Januar 2007 (Jäger- und Falknerprüfungsverordnung - JFPO) landeseinheitlich am **Dienstag, 7. August 2018**, statt (Beginn: 9:00 Uhr). Prüfungsbewerber können sich bis spätestens 9. Juli 2018 bei dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landshut - Zentrale Jäger- und Falknerprüfungsbehörde, Schwimmschulstraße 23, 84034 Landshut, schriftlich zur Prüfung anmelden. Für die Anmeldung sind die von der Zentralen Prüfungsbehörde herausgegebenen einheitlichen Formulare zu verwenden. Diese können im Internet unter www.wildtierportal.bayern.de heruntergeladen oder auf Anfrage bei der Zentralen Prüfungsbehörde auch in elektronischer Form über jaegerpruefung@aelf-la.bayern.de oder per Fax unter der Nummer 0871/9622822 angefordert werden.

Die Anmeldefrist (9. Juli 2018) gilt auch für die Antragstellung zur Wiederholung des mündlichen oder praktischen Prüfungsteils im Rahmen der Jägerprüfung 3/2018.

Hinsichtlich der Unterlagen, die der Anmeldung beizufügen sind, sowie hinsichtlich der zu entrichtenden Prüfungsgebühr wird Bezug genommen auf das oben genannte Anmeldeformular und den diesem Formular beigefügten Hinweisen zur Anmeldung zur Jägerprüfung.

Diese Bekanntmachung gilt auch für Personen, die zur Erlangung des Falknerjagdscheines eine eingeschränkte Jägerprüfung ablegen wollen.

Eberl, Ltd. Landwirtschaftsdirektor

Energieberatungstermine der Stadt und des Landkreises Bamberg

Es ist darauf hinzuweisen, dass für die kostenlose Energieberatung - jeweils in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.45 Uhr - aus Gründen der Terminplanung - unbedingt eine telefonische Anmeldung erforderlich ist. Die Beratungen finden im wöchentlichen Wechsel in den Räumen des Landratsamtes Bamberg, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, bzw. im Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg, statt. Bei der Anmeldung wird auch die jeweilige Zimmer-Nr. bekanntgegeben, wo die Beratungen durchgeführt werden.

Anmeldung beim Landratsamt Bamberg: 0951 / 85-554
Anmeldung bei der Stadt Bamberg: 0951 / 87-1724

Termine 2018:

Mittwoch, 25.07. Stadt Bamberg
Mittwoch, 01.08. Keine Beratung

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Außensprechtag

am Dienstag, 02.10.2018, von 09:00 bis 15:00 Uhr

Bibliothek im Rathaus Bamberg, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg.

Außerdem erreichen Sie das ZBFS unter der Rufnummer 0921/605-1.



Gemeindebücherei

Öffnungszeiten

Montag 17:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 9:30 bis 11:30 Uhr



Foto: svelt - Fotolia



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Heiligenstadt Christuskirche

Sonntag, 22.07.

09:00 Uhr Gebet am Sonntag (Raum 3)
09:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pastor Dirk Zimmer

Mittwoch, 25.07.

09:00 Uhr Gebet am Mittwoch (Raum 3)
19:00 Uhr Bibelgespräch - Psalm 139 (Raum 3)

Donnerstag, 26.07.

15:30 Uhr Bibelsrunde - Psalm 139 (Raum 1)

Sonntag, 29.07.

09:00 Uhr Gebet am Sonntag (Raum 3)
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pastor Dirk Zimmer

Mittwoch, 01.08.

09:00 Uhr Gebet am Mittwoch (Raum 3)
19:00 Uhr Bibelstunde - Psalm 145 (Raum 3)

Donnerstag, 02.08.

15:30 Uhr Bibelstunde - Psalm 145 (Raum 1)

Sonntag, 05.08.

09:00 Uhr Gebet am Sonntag (Raum 3)
09:30 Uhr **40 Jahre EFG Heiligenstadt**
Festgottesdienst
Predigt: Pastor i.R. Reinhold Brunkel

Dienstag, 07.08.

15:00 Uhr Themennachmittag
Musik, Poesie und Lyrik mit Ariane, Christoph und Hugo Ganslmayr (Christuskirche)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenstadt

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 22.07.

- 08.30 Uhr Gottesdienst, Siegritz
 09.30 Uhr Gottesdienst, Heiligenstadt
 09.30 Uhr Kindergottesdienst, Heiligenstadt Gemeindezentrum
 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Dekanate Gräfenberg und Forchheim auf dem Walberla

Sonntag, 29.07.

- 09.30 Uhr Gottesdienst, Heiligenstadt

Sonntag, 05.08.

- 09.30 Uhr Gottesdienst, Heiligenstadt

Sonntag, 12.08.

- 09.30 Uhr Gottesdienst, Heiligenstadt

Regelmäßige Gruppen

(aber nicht unbedingt in den Ferien)

Montags

- 17.30 Uhr Jungschar Gemeindezentrum

Dienstags

- 19.30 Uhr Kirchenchor (in Siegritz, Ansprechpartnerin Beate Ebtsch)
 19.30 Uhr Männerkreis Gemeindezentrum (zweiwöchentlich, Siegfried Neudecker)

Mittwochs

- 09.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis 1 Gemeindezentrum (Sandra Lang)

Donnerstags

- 09.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis 2 Gemeindezentrum (Sandra Dorsch)
 19.30 Uhr Jugendtreff Gemeindezentrum

Freitags

- 19.30 Uhr Posaunenchor Gemeindezentrum (Martin Wretschitsch)

Hauskreise und Gebetsgruppen treffen sich an unterschiedlichen Tagen wöchentlich oder zweiwöchentlich.

Kath. Pfarreien Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl

Gottesdienstordnung

Samstag, 21.07.

- 12.30 Uhr Trauungs- und Eucharistiefeier, Burggrub

Sonntag, 22.07.

- 08.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patronatsfest, Teuchatz
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt

Montag, 23.07.

- 19.00 Uhr Rosenkranz um Priesterberufe, Tiefenpözl

Dienstag, 24.07.

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt

Donnerstag, 26.07.

- 10.15 Uhr Schlußgottesdienst der Grundschule, Heiligenstadt
 19.00 Uhr Marienandacht (Frauenkreis), Tiefenpözl
 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Kalteneggolsfeld

Samstag, 28.07.

- 06.00 Uhr Fußwallfahrt nach Gößweinstein, Tiefenpözl
 17.00 Uhr Kreuzweg, Gößweinstein

Sonntag, 29.07.

- 08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme, Tiefenpözl
 09.00 Uhr Wallfahreramts, Gößweinstein
 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Ministrantenaufnahme und -verabschiedung, Heiligenstadt
 17.15 Uhr Abholung der Wallfahrt vom Ortsrand, Tiefenpözl

Montag, 30.07.

- 19.00 Uhr Rosenkranz um Priesterberufe, Tiefenpözl

Donnerstag, 02.08.

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Teuchatz

Freitag, 03.08.

- 08.00 Uhr Jahrtagsrequiem und Anbetungsstunde, Tiefenpözl
 15.30 Uhr Eucharistiefeier, Tabea Leinleitertal

Samstag, 04.08.

- 18.00 Uhr Vorabendmesse, Burggrub

Sonntag, 05.08.

- 08.30 Uhr Pfarrgottesdienst, Tiefenpözl
 10.00 Uhr Wortgottesdienst, Heiligenstadt

Informationen und Veranstaltungen

Kontakt zum Pfarramt (HS/TP)

Wer ein Anliegen hat, das nicht unter die Rubrik „hohe Priorität“ bzw. „seelsorgerischer Notfall“ fällt, möchte bitte die ausgewiesenen Bürozeiten beachten. Nach Möglichkeit sind Anfragen per E-Mail zu empfehlen (st-paul.heiligenstadt@erzbistumbamberg.de).

Taufe (HS/TP)

Einschlägige Informationen und alle Tauftermine bis zur Sommerzeit 2018 sind auf Seite 06 im letzten Pfarrbrief zum Osterfest veröffentlicht worden. Bei Bedarf empfiehlt sich entsprechende Vormerkung und rechtzeitige Anmeldung dafür.

Trauungen, Jubelfeiern, Jubiläen (HS/TP)

Wer in der nächsten Zeit eine kirchliche Feier wünscht (z. B. Trauung, Jubelhochzeit, Jubiläum, ...), möchte sich bitte frühzeitig an das Katholische Pfarramt in Heiligenstadt wenden. Konkrete Planungen sind erst nach Absprache mit allen Beteiligten an einer Festivität sinnvoll.

Beerdigungen (HS/TP)

Bei der Vereinbarung von Beerdigungsterminen helfen die Mesner der Pfarrkirchen gern weiter. Für die Pfarrei Heiligenstadt-Burggrub Herr Freitag (Tel.: 09198/732) und für die Pfarrei Tiefenpözl Herr Pickel (Tel.: 09198/8944).

Gottesdienst im Fernsehen (HS/TP)

Der Satellitensender KTV überträgt täglich um 19:00 Uhr live eine Heilige Messe aus seiner Studiokapelle in Gossau. Wer gesundheitlich nicht in der Lage ist, an den Gottesdiensten seiner Heimatgemeinde teilzunehmen, sei auf dieses Angebot hingewiesen.

Unkostenbeitrag für die Gottesdienstordnung (HS/TP)

Für die Gottesdienstordnung in den Pfarreien Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl mit der Kuratie Gunzendorf erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 10 Cent. Bitte werfen Sie das Geldstück in die Opferkästen der jeweiligen (Pfarr-)Kirchen ein. Vielen Dank!

Strick- und Bastelgruppe (Fr., 16:00, HS)

Die Strick- und Bastelgruppe der MinistrantInnen unter Leitung von Frau Kuchenbrod trifft sich nach der Ferien- und Urlaubspause wieder jeden Freitag um 16:00 Uhr im Pfarrheim in Heiligenstadt. Nähere Informationen bei Frau Kuchenbrod.

Gottesdienste in der Sommerzeit (HS/TP)

Nach Umstellung auf die Sommerzeit am Sonntag, den 25. März 2018, um 02:00 Uhr, werden alle Gottesdienste an Werktagen wieder um 19:00 Uhr in den Gotteshäusern gefeiert.

Urlaub Pfarrer Seel (17.-20.07., BH)

Herr Pfarrer Seel wird von Dienstag, den 17. Juli, bis Freitag, den 21. Juli 2018, in Urlaub sein. Die Vertretung übernimmt Herr Pfarrer Kaiser aus Heiligenstadt.

Ministrantennachmittag in Heiligenstadt (21.07., 14:00, HS)

Patronatsfest in Teuchatz (22.07., 08:30, TZ)

Exerzitien Pfarrer Seel (23.-26.07., BH)

Herr Pfarrer Seel wird von Montag, den 23. Juli, bis Donnerstag, den 26. Juli 2018, auf Exerzitien sein. Die Vertretung übernimmt Herr Pfarrer Kaiser in Heiligenstadt.

Schlussgottesdienst der Grundschule (26.07., 10:15, HS)**Marienandacht vom Frauenkreis in Tiefenpözl (26.07., 19:00, TP)****Fußwallfahrt der Pfarrei Tiefenpözl nach Gößweinstein (28.07., 06:00, TP)****Urlaub Gemeindefereferent Zenk (30.07.-29.08., BH)**

Herr Gemeindefereferent Zenk wird von Montag, den 30. Juli, bis Mittwoch, den 29. August 2018, in Urlaub sein.

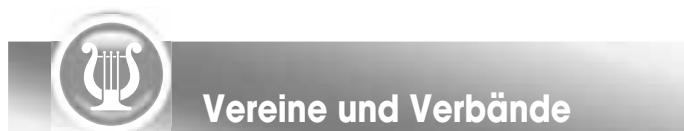
Für genauere Informationen sei an der Stelle auf die aktuelle Ausgabe der Gottesdienstordnung verwiesen. Sie liegt an den Schriftenständen in den (Pfarr-)Kirchen auf.

**Juli**

- 19. - 23.7.** Kirchweih Brunn durch die FFW Brunn
20. - 21.07. Sommerfest mit Quattroballturnier des SC Markt Heiligenstadt am Sportheim Heiligenstadt
28.07. Schleifchenturnier für jedermann an der Tennisanlage, Tennisabteilung SC Markt Heiligenstadt
28. - 29.07. Grillfest Reckendorf, FFW Reckendorf

August

- 04.08.** Grillfest der FFW Heiligenstadt am Marktplatz in Heiligenstadt
10. - 13.08. Kirchweih in Hohenpözl durch die Ortsvereine Hohenpözl
11. - 12.08. Dorffest Oberleinleiter, FFW Oberleinleiter
26.08. Bulldogtreffen der Bulldogfreunde Seigelstein bei der Schule und am Sportplatz in Tiefenpözl
31.08. - 03.09. Kerwa in Oberleinleiter, Brauerei Ott, Oberleinleiter

**DJK Teuchatz****Tag des Mädchenfußballs**

Am 28.07. findet ab 11 Uhr auf dem Sportgelände der DJK Teuchatz der Tag des Mädchenfußballs statt. An diesem Tag, der vom Deutschen Fußball Bund (DFB) und dem Bayrischen Fußballverband (BFV) unterstützt wird, finden zahlreiche Aktionen und Aktivitäten rund um das Thema Mädchenfußball statt. Besonders Mädchen, die noch nicht in einem Verein Fußball spielen, können sich ganz zwanglos mal an der „Kugel“ versuchen.

Also kommt gerne vorbei und bringt eure Freundinnen mit!

Bulldogfreunde Seigelstein**Bulldogtreffen in Tiefenpözl**

am Sonntag, 26.08.2018

ab 10:00 Uhr: Frühschoppen

Ankunft der Bulldogs und Gerätschaften. Jeder, der mit dem Bulldog kommt, erhält ein Gastgeschenk. Der älteste Bulldog, der/die älteste Bulldogfahrer/in, die größte Gruppe sowie der/die am weitesten Angereiste erhalten einen Preis.

ab 12:00 Uhr:

Mittagstisch: Grüne Bohnen mit Bauchfleisch und Klöße, Spezialitäten vom Grill

Nachmittag:

Kaffee, Kuchen, Brotzeit

Laufend Vorführungen

um 15:00 Uhr:

Rundfahrt der Bulldogs und Gerätschaften

Treterbulldogschau - jeder, der seinen Treterbulldog mitbringt, bekommt ein Geschenk.

Auf euer Kommen freuen sich die Bulldogfreunde Seigelstein.

FFW Heiligenstadt**Grillfest**

Die Freiwillige Feuerwehr Heiligenstadt i. OFr. lädt herzlich ein zum Grillfest „Unter den Linden“.

Samstag, 04.08.2018, ab 16:00 Uhr

- Kaffee und Kuchen
- Kinderprogramm mit Hüpfburg
- Willys frisch gegrillte Makrelen
- Fränkys frisch geräucherte Forellen
- Köstlichkeiten vom Grill
- Hausgemachte Brotzeiten
- Frisches Schaschlik mit Pommes

Sonntag, 05.08.2018, 10:00 - 12:00 Uhr

- Weißwurstfrühschoppen
 - Köstlichkeiten vom Grill
- Wir freuen uns auf euer Kommen.

Freiwillige Feuerwehr Heiligenstadt

FFW Reckendorf**Grillfest**

Samstag, 28.07., ab 17:00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Spezialität Willis Makrelen und Gyros

Sonntag, 29.07., ab 10:00 Uhr Weißwurst Frühschoppen

Herzliche Einladung FFW Reckendorf

FFW Brunn**Kirchweih Brunn**

Die Freiwillige Feuerwehr Brunn lädt ein zur Kirchweih mit Unterhaltungsmusik und Tanz in der Festhalle Brunn

Donnerstag, 19.07.

ab 19:00 Uhr: Bierprobe

Freitag, 20.07.

ab 20:00 Uhr: D. Berthold aus Laibarös

Samstag, 21.07.

ab 18:00 Uhr: Kirchweihbetrieb

ab 20:30 Uhr: Bumbara – live

Sonntag, 22.07.

ab 10:00 Uhr: Frühschoppen

ab 11:30 Uhr: Mittagessen

ab 17:30 Uhr: Safari

Montag, 23.07.

ab 11:30 Uhr: Kirchweihbetrieb

ab 19:00 Uhr: Blaskapelle Hochstahl

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. An allen Tagen Kaffee und Kuchen.

Sonntagnachmittag für alle Kinder kostenlose Pferdekutschfahrten.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Bürgerinnen und Bürger von Brunn.

Eintritt immer frei.

VdK Ortsverband Heiligenstadt

VdK-Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am **27.07.2018** statt.

Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Marktplatz.

Für Mitfahrgelegenheiten wird gesorgt.

Nächste Termine sind:

31.08.2018

28.09.2018

26.10.2018

Soldaten- und Kameradschaftsverein Tiefenpöhl, Lindach, Herzogenreuth und Geisdorf

Der Festausschuss möchte sich bei allen Beitragenden, Helfern und Unterstützern unseres 90-jährigen Gründungsfestes recht herzlich bedanken. Durch die tatkräftige Mithilfe der Bewohner aus Tiefenpöhl und den umliegenden Ortschaften ist dieses Fest so schön gelungen. Vielen Dank an H. Hr. Pfr. Christian Kaiser für den Festgottesdienst auf dem Kirchplatz. Vergelt's Gott an die Blaskapelle der Pfarrei Tiefenpöhl, die Störnhofer Jagdhornbläser und das Alphorntrio aus der Fränkischen Schweiz.

Vorankündigung:

Wir möchten bereits jetzt alle Bürger zu einem Bilderabend in die Schule Tiefenpöhl einladen, der im Herbst stattfinden wird.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Josef Pickel



Sonstige Mitteilungen

Graf-Stauffenberg-Realschule

Großes Ehemaligentreffen zum 60-jährigen Bestehen

Wie schnell die Zeit vergeht... Für manche mag es sich wie gestern anfühlen, andere waren noch gar nicht geboren. Seit 60 Jahren können Kinder und Jugendliche in Bamberg die Städtische Graf-Stauffenberg-Realschule oder deren Vorgänger besuchen. So manche unserer aktuellen Schülerinnen und Schüler haben sogar Eltern, die ebenfalls hier die Schulbank drückten. Viele Lehrkräfte haben in diesen Jahrzehnten mit ihrem Wirken die Schule vorangebracht und sie geprägt. Verwaltungspersonal und Hausmeister erfüllten Wünsche sofort, Wunder dauerten etwas länger.

Auf jeden Fall sind sechs Jahrzehnte ein Grund zum Feiern. Deshalb findet zum Jubiläum der Graf-Stauffenberg-Realschule ein großes Wiedersehensfest **am Freitag, 12.10.2018, ab 19:00 Uhr** statt. Alle Ehemaligen, die in unserer Schule gelernt oder gearbeitet haben, sind zu diesem Fest herzlich eingeladen und können in Erinnerungen schwelgen, Bekanntschaften auffrischen und gemeinsam ein paar unbeschwerte Stunden verbringen.

Für Speisen und Getränke wird gesorgt, ebenso wie für eine musikalische Umrahmung.

Wir bitten um **Anmeldung** bis Mitte September (bei Schülerinnen und Schülern mit Angabe des Abschlussjahrgangs und der Zahl der Teilnehmenden) unter folgenden Kontaktdaten:

E-Mail: 60jahre@gsr-bamberg.de

Fax: 0951 9146 - 210

Tel.: 0951 9146 - 200

Die Anmeldung kann einzeln oder in Gruppen erfolgen.

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi*

Für die große und aufrichtige Anteilnahme anlässlich des Todes meines lieben Mannes

Johann Senkel

D Dr. Landendörfer,
A Tabea Pflegedienst,
N Herrn Pfarrer Kaiser,
K den Nachbarn und
E allen Verwandten,
dem SKV für die Kranzniederlegung und die trostreichen Worte, für die Blumen und Geldspenden.

Familie Botta-Senkel

Tiefenpöhl, im Juli 2018

*Ein gutes Herz hat
aufgehört zu schlagen.*

Magdalena Pfeuffer

* 31.01.1922 † 12.06.2018

D allen, die in der letzten Zeit ihres Lebens für unsere liebe Mutter da waren und an sie dachten
A unseren Familien, Verwandten, Nachbarn, Brunnern und Bekannten
N allen Ärzten und ihren Mitarbeitern sowie der ambulanten Sozialstation Heiligenstadt
K allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Spenden zum Ausdruck brachten
E für die würdevolle Gestaltung des Gottesdienstes und der Trauerfeier, besonders Pfarrer Martin Völkel, dem Posaunen- und Kirchenchor Aufseß-Brunn

Georg und Hans Pfeuffer

Brunn, im Juni 2018

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig

Dein Ferienprogramm 2018

Liebe Kinder und Jugendliche,
nun ist es wieder soweit – endlich Ferien!

Damit in den Ferien keine Langeweile aufkommt, haben wir uns bemüht für euch ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammenzustellen. Unsere Vereine haben sich wieder allerlei einfallen lassen.

Ein besonderer Dank gilt der Raiffeisenbank Heiligenstadt, die sich wieder an den Beitragskosten der Kinder beteiligt.

Wer beim Ferienprogramm mitmachen möchte, so geht's: Bitte das Anmeldeformular ausfüllen und von euren Eltern unterschreiben lassen. Anschließend im Bürgerbüro, Hauptstr. 21 abgeben. Dort erhaltet ihr noch weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen.

Es würde uns riesig freuen, wenn Ihr mitmacht und eure Ferienzeit bei hoffentlich gutem Wetter und guter Laune verbringt. Falls ihr noch weitere Veranstaltungen erleben möchtet, bietet der Ferienpass des Landkreises Bamberg noch viele Möglichkeiten. Zu einem Preis von 4,00 € könnt ihr viele Vergünstigungen erhalten. Der Ferienpass ist im Bürgerbüro erhältlich.

Euer



Helmut Krämer
1. Bürgermeister

Freitag, 03. August 2018

Basteln mit alten Büchern

Jeder hat irgendwo alte Bücher rumliegen. Ihr fragt Euch vielleicht, was soll ich damit?

Wir zeigen Euch was man aus Ihnen fantasievolles basteln kann.

Außerdem gibt es noch kleine Überraschungsbasteleien.

Es freuen sich auf Euch, Elke und das Büchereiteam.

Beginn :	14:00 Uhr in der Oertelscheune (unten) in Heiligenstadt
Ende:	ca. 16:00 Uhr
Teilnehmer:	max. 12 Kinder
Alter:	6- 10 Jahre (1. – 4. Klasse)
Bitte mitbringen:	Dünne Filzstifte und eine Schere

Mittwoch, 08. August 2018

Kletterwald Veilbronn

Wir besuchen den Kletterwald beim Naturfreundehaus Veilbronn und erleben den Wald aus einer einzigartigen Perspektive! Ihr schwingt euch von Baum zu Baum, balanciert in luftiger Höhe, klettert mutig die Bäume hinauf und erprobt so in den verschiedenen Parcours eure Kletterkünste.

Treffpunkt:	13:00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Kletterwald
Ende:	16:00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Kletterwald
Alter:	ab 9 Jahre
Teilnehmer:	max. 20 Kinder
Kosten:	Kinder bis 11 Jahre: 9,50 €, Kinder ab 12 Jahre: 13.50 € (davon werden 4,50 € bzw. 8.50 € von der Raiffeisenbank Heiligenstadt übernommen)
Ausrüstung:	geeignete Kleidung, festes Schuhwerk

**Dienstag, 14. August 2018******* Wilde Wurzeln Abenteuer „Den vergessenen Tieren auf der Spur“ *****

Wir machen eine Jagd der besonderen Art und begeben uns auf eine Zeitreise. Wir blicken auf wilde Tiere die einst auch in unseren Wäldern Zuhause waren, wie Wisent, Vielfraß und auch Elche. Doch warum gibt es diese Tiere nicht mehr? Oder kommen sie teilweise sogar wieder zurück? Zusammen geht ihr diesen Fragen auf den Grund und erlebt ein spannendes und lehrreiches Abenteuer.

Treffpunkt: 10:00 Uhr am Feuerwehrhaus in Oberngrub

Rückkunft: 14:00 Uhr am Feuerwehrhaus in Oberngrub

Teilnehmer: max. 10 Kinder

Alter: 6 - 10 Jahre

Kosten: 15,00 € (davon werden 10,00 € von der Raiffeisenbank Heiligenstadt übernommen)

Bitte mitbringen: Dem Wetter angepasste und strapazierfähige Kleidung, festes Schuhwerk, einen kleinen Imbiss und etwas zu trinken. Je nach Wetter bitte Regenkleidung einpacken

Freitag, 17. August 2018*****Gartenbauverein – Flechten mit Papier*****

Das Team vom Gartenbauverein Heiligenstadt gestaltet mit euch einen abwechslungsreichen und interessanten Nachmittag. Ihr lernt das flechten mit Papier und es gibt außerdem ein leckeres Schokoladenfondue.

Eure Kunstwerke dürft ihr natürlich mit nach Hause nehmen.

Treffpunkt: 14:00 Uhr in der Oertelscheune (unten) in Heiligenstadt

Ende: 16:30 Uhr

Teilnehmer: max. 15 Kinder

Alter: 6-12 Jahre

Unkostenbeitrag: 4,00 € (volle Kostenübernahme durch die Raiffeisenbank Heiligenstadt)

Ausrüstung: Schere und Buntstifte

Mittwoch, 22. August 2018*****Fahrt zum Erlebnispark Schloss Thurn*****

Auf geht's in den Erlebnispark Schloss Thurn. Dort könnt Ihr allerlei Attraktionen bestaunen, Ritterspiele und Westernshows anschauen und noch vieles mehr.

Treffpunkt: 9:00 Uhr vor dem Rathaus in Heiligenstadt (Abfahrt 9:15 Uhr)

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr vor dem Rathaus

Teilnehmer: max. 45 Kinder

Alter: ab 8 Jahre

Kosten: 16,00 € (davon werden 6,00 € von der Raiffeisenbank Heiligenstadt übernommen)

Ausrüstung: Rucksack mit Verpflegung

Für diese Fahrt werden dringend Begleitpersonen gesucht (Eltern etc.). Bitte im Bürgerbüro melden!

Donnerstag, 30. August 2018****Theateraufführung „Der Froschkönig“****

In die Welt des Theaters entführt euch das Team des „Theater am Michelberg“. Hier könnt ihr eure schauspielerischen Fähigkeiten testen. Nach Herzenslust schlüpft Ihr in die unterschiedlichsten Rollen aus dem Märchen. In kurzer Zeit wird das Märchen (natürlich mit Kostümen) mit Euch einstudiert und Ihr könnt es dann am Ende als richtiges Theaterstück euren Eltern und Freunden vorspielen.

Die Leitung hat Frau Johanna Wagner-Zangl vom TaM Theater am Michelsberg in Bamberg.

Treffpunkt: 14.00 Uhr in der Oertelscheune in Heiligenstadt

Theateraufführung: 15.30 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Teilnehmer: max. 20 Kinder

Kosten: 11,00 € (davon werden 6,00 € von der Raiffeisenbank Heiligenstadt übernommen)

Alter: 6 – 13 Jahre

Anmeldung Ferienprogramm 2018

Einstverständniserklärung / Anmeldung:

Meine Tochter / Sohn

Name: _____ Alter: _____ Jahre

Adresse: _____ Telefon: _____

melde ich für folgende Veranstaltungen an: (bitte ankreuzen)

			Unkostenbeitrag
Freitag	03.08.	Basteln mit alten Büchern – Bücherei -	<input type="radio"/>
Mittwoch	08.08.	Kletterwald Veilbronn	<input type="radio"/>
Dienstag	14.08.	Wilde Wurzeln – Den vergessenen Tieren auf der Spur	<input type="radio"/>
Freitag	17.08.	“Flechten mit Papier” - Gartenbauverein	<input type="radio"/>
Mittwoch	22.08.	Fahrt zum Erlebnispark Schloss Thurn	<input type="radio"/>
Donnerstag	30.08.	Theaterworkshop „Der Froschkönig“	<input type="radio"/>
Montag	03.09.	„Juniorhelfer beim Roten Kreuz“	<input type="radio"/>
Freitag	07.09.	„Spiel und Spaß bei der Feuerwehr“	<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass mein Kind an den oben angekreuzten Veranstaltungen teilnimmt. Die Teilnahmebeiträge werden mit dieser Anmeldung eingezahlt. Weder der/die jeweiligen Veranstaltungsleiter /-in noch seine Helfer haften für Unfälle oder Schäden. Weiterhin erkläre ich mich einverstanden, dass mein Kind im Rahmen des Ferienprogramms fotografiert werden darf.

Die Beträge müssen bei der Anmeldung im Bürgerbüro beglichen werden.

Datum

Unterschrift

Montag, 03. September 2018

*** Juniorhelfer beim Roten Kreuz *****

Wie kann ich helfen, wenn sich mein Freund oder jemand anderes verletzt. In verschiedenen Übungsbeispielen wird Euch gezeigt was zu tun ist. Das Team des Bayerischen Roten Kreuzes, Bereitschaft Heiligenstadt freut sich schon auf Euch.

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindezentrum Heiligenstadt
Beginn: 9:00 Uhr
Ende: 16:00 Uhr
Teilnehmer: max. 12 Kinder
Alter: ab 6 Jahre
Bitte mitbringen: Brotzeit (Getränke werden gestellt)

Freitag, 07. September 2018

Spiel und Spaß bei der Feuerwehr

Ein Nachmittag bei der Feuerwehr – Lustiges und Lehrreiches erwarten Euch.

Treffpunkt: 14.30 Uhr am Feuerwehrhaus
Ende: 16.30 Uhr am Feuerwehrhaus
Alter: ab 6 Jahre
Teilnehmer: max. 20 Kinder

Impressum

Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr.



Das Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr. erscheint vierzehntäglich jeweils freitags und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Heiligenstadt Helmut Krämer,
Marktplatz 20, 91332 Heiligenstadt i. OFr.
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Lissy's

Marktplatz 2
Heiligenstadt
Tel. 09198 - 99 89 77
www.lissys-buerobedarf.de

Pelikan Farbkasten
5,99 €

Stabilo Buntstifte dick
12 + 1 Bleist.
4,99 €

Premium ist bei uns Standard!
PLANUNG | FERTIGUNG | MONTAGE

- Fenster in Holz u. Holz-Alu
- Passivhausfenster
- Kunststofffenster
- Wintergärten
- Haus- u. Zimmertüren
- Altbausanierung
- Denkmalschutz
- Austausch von Verglasungen

• **Nachrüsten mit Aluprofilen auf bestehende Holzfenster**

**BAU- UND MÖBEL
SCHREINEREI**
appel
GmbH

96142 Hollfeld • Telefon 0 92 74 / 424 • www.schreinerei-appel-hollfeld.de

Stellenmarkt

aktuell

» Bildung

» Beruf

» Erfolg

» Zukunft

**VERPUTZER- U.
MALERBETRIEB**

SCHMITT

GmbH

96167 Königsfeld • Schulstraße 4
Telefon 0 92 07/98 91 80 • Fax 0 92 07/98 90 50 • www.schmitt-verputzerbetrieb.de

Wir suchen Verstärkung
zum sofortigen Eintritt
Maler oder Verputzer
Malerhelfer (m/w)
Ab September 2018
einen Auszubildenden zum Maler (m/w)

EBERLEIN

Die KARDONIERE- UND LACKEXPERTEN

KOLMHOF 5 • 91364 DÜRRBRUNN
TEL. 09198/1050 • WWW.IDENTICA-EBERLEIN.DE

Produktionsmitarbeiter in Vollzeit (m/w) für den Standort Stadelhofen



Die Brückner-Werke KG ist, als ein seit 1934 familiengeführtes Unternehmen aus Hamburg, in verschiedenen Aktivitäten im Lebensmittelbereich tätig. Unser Unternehmen ist in Deutschland mit vier Standorten und zwei weiteren Gesellschaften vertreten.

Aufgabenschwerpunkte

- Rüsten, Bedienen und Reinigen der Produktionslinien
- Be- und Entlade- sowie Kommissioniertätigkeiten

Ihr Profil

- Idealerweise Erfahrung in der Lebensmittelindustrie
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Technisches Verständnis - Staplerschein wünschenswert
- Gute Deutschkenntnisse - Körperliche Belastbarkeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Brückner-Werke KG - Gewerbegebiet 80 - 96187 Stadelhofen
Tel: +49 (0) 9504 / 92290 - Mail: sta.bewerbung@brueckner-werke.de

Georg Eckert

Josefstraße 23
96129 Zeegendorf

Tel. (0 95 05) 86 66
Fax (0 95 05) 80 45 35
Mobil (01 73) 9 89 19 66

E-Mail g.u.m.eckert@gmx.de

**Fenster
Haustüren
Rollladen
Innentüren**

Sommerkerwa in Huppendorf von Do., den 26.07.2018 - Mo., den 30.07.2018



An allen Tagen Festzeltbetrieb
im Hof.

Für Speisen und Getränke
ist bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Grasser.

Donnerstag Krenfleischkerwa

Privatbrauerei Grasser • Huppendorf 25 • 96167 Königsfeld/Of.
Tel. 09207 270 • Fax 09207 636 • E-Mail: info@huppendorfer-bier.de
www.huppendorfer-bier.de

Gesucht. Gefunden. Der Traumjob.
anzeigen.wittich.de

FLIEGENGITTERHERSTELLER



BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
 ☎ **0 92 07 / 5 28**
info@boehlein-montagen.de

ESTRICH

Höllein GmbH

Zement-, Industrie-,
 Schnell- und Fließestriche
 Designböden | Abdichtungen

Estrich Höllein GmbH
 Schlemmerwiesen 1
 96123 Pödelndorf

Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29
Mobil 01 71/8 32 01 87

mail@estrich-hoellein.de
 www.estrich-hoellein.de



Fischerei Gebhardt

Fischspezialitäten und Räucherei
 91346 Streitberg - Bahnhofstraße 20
 Telefon 09196/9292-0 · www.fisch24.net

Zur Grillsaison
Forellen - Saiblinge - Makrelen,
Doraden - Spieße usw.
grillfertig zum Mitnehmen

Ab Juni beginnt
die Matjes-Saison!

Freitags: Backfisch mit Kartoffelsalat



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Christian Neudecker

Mobil: 0151 46761174

c.neudecker@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst

Corinna Umlandt-Haverich

Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242

c.umlandt@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Trauer braucht
Vertrauen



Neuner

Bestattungen

Hauptstr. 20 · 91344 Waischenfeld · 09202/94 70
 Am Büchenstock 1 · 91327 Gößweinstein · 09242/92470

E-mail: neuner@schreiner-bestattung.de

Getränkemarkt
Lang

Angebote gültig vom 19.07. bis 01.08.2018
 Sportplatzstraße 2
 Heiligenstadt
 Tel. 09198/998150

 Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.30 €) 12.99 € + 4.50 € Pfand	 Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.40 €) 13.99 € + 3.10 € Pfand
 Kasten 12 x 0,7 l (1 ltr. = 0.48 €) 3.99 € + 3.30 € Pfand	 Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 0.75 €) 7.49 € + 3.10 € Pfand
 alle Sorten + 1 Glas gratis! Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.30 €) 12.99 € + 4.50 € Pfand	 alle Sorten Kasten 12 x 1,0 l PET (1 ltr. = 0.42 €) 4.99 € + 3.30 € Pfand

Toyota Service Partner
Autofit Mehrmarkenwerkstatt

FORCHHEIM

Auto RICHTER

Büglstraße 79 · 91301 Forchheim-Nord
 Telefon 09191/70750
 Anschluss Frankenschnellweg



NATURPARADIES
BURG
RABENSTEIN



Ein Event für die ganze Familie mit Händlern, Handwerkern, Künstlern, Musik und abendlicher Feuershow!

3. - 5. August 2018

Großer Mittelaltermarkt

Burg Rabenstein · Rabenstein 33 · 95491 Ahorntal · www.burg-rabenstein.de

Gartengestaltung
Alexander Dietsch
 Veilbronn 4 · 91332 Heiligenstadt
 Telefon 09198 9964870
 Mobil 0176 44550250
www.gartengestaltung-dietsch.de



- Gartenpflege
- Baumschnitt u. -fällung
- Natursteinarbeiten
- Pflastern und Wegebau

EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN



www.LW-flyerdruck.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

www.localbook.de

KAUPPER
 FUSSBODENVERLEGUNG



Meisterbetrieb
 Pilgerndorf 34, 96142 Hollfeld
 Tel. 09206 / 993810
 Fax 09206 / 993811
info@parkett-kaupper.de

- ✓ Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- ✓ Ölen und wachen
- ✓ Massivparkett 8/10/14/22 mm
- ✓ Massivdielen
- ✓ Fertigparkett
- ✓ Kork-/ Laminatböden
- ✓ Teppichböden / PVC-Beläge
- ✓ Kautschuk
- ✓ Musterausstellung
- ✓ Beratung auch bei Ihnen zu Hause

**Blech auf dem Dach,
 Ihr Partner vom Fach.**



Dachrinnen, Einblechen von Kaminen und Gauben, Terrassen- und Balkonabdichtung, Blechfassaden und Blechdächer aller Art.

Schilling Edmund
 Sachsendorf, Großer Stein 52a
 91347 Aufseß
 Tel.: 09274/947070 Mobil: 0160/7262975
 Fax: 09274/947071

Nikolaus Schrenker
 Rechtsanwalt



Türkei 1a
 96142 Hollfeld

Tätigkeits- / Interessenschwerpunkte

Forderungseinzug / Inkasso
 Versicherungsrecht
 Verkehrsrecht
 (Unfall-Soforthilfe, bei Unfall Termin am gleichen Tag)
 Erbrecht
 Familien- / Scheidungsrecht
 Straf- / Ordnungswidrigkeitenrecht

Tel.: 09274 741
 Fax: 09274 80197

www.ra-schrenker.de
kanzlei@ra-schrenker.de

Klein-ANZEIGEN



Beamtenehepaar mit Kind sucht Haus oder Baugrundstück zum Kauf in Alleinlage bzw. am Ortsrand mit mindestens 2500 m² Grundstücksfläche in der Fränkischen Schweiz. Gerne auch renovierungsbedürftig. Wünschenswert mit Wiese/Wald. Kontaktaufnahme über haus-kaufen@outlook.de

2,5 Zi.-Wohnung, ca. 60 m², in Heiligenstadt ab 01.08.18 zu vermieten. Eigene Terrasse und Gartenanteil. Tel. 09198/9964783

Fahrt zur Blütezeit in der Lüneburger Heide. Es sind noch Plätze frei. Auskunft und Flyer bei X. Roth. Tel. 09198/8139

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Amtliches Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. Ofr.

Wir machen Urlaub ...

Herrensalon 07.08. bis 18.08.
Damensalon 07.08. bis 25.08.2018

Friseur Lang

Karin Wretschitsch - Holger Bauer
 Marktplatz 11, 91332 Heiligenstadt
 Tel. 0 91 98 / 99 78 05




Auf geht's zum Turmfest nach Kälberberg

vom 4. - 6. August 2018
 Es lädt ein: Der Stammtisch der Turmbrüder.

Denken Sie jetzt schon an den Herbst und machen Sie nicht nur Ihren Garten schön

BODENWELT

Auf alle
 Lagerartikel
 erhalten Sie

10% Rabatt

TÜRENWELT

Auf alle
 Neuaufträge
 erhalten Sie

10% Rabatt



22.-23.09.2018
 Gunreben Holz kreativ • Jäckstr. 18, Bamberg
www.kreativBau.org



GUNREBEN

Bamberg

HOLZ kreativ

* Verkaufsräume der Georg Gunreben Parkettfabrik, Sägewerk & Holzhandlung GmbH & Co. KG, Pointstraße 1, 96129 Strullendorf, HRA 8053

Georg Gunreben GmbH & Co. KG - Jäckstraße 18* - 96052 Bamberg

Tel. (0951) 96834-40 - kreativ@gunreben.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8-18 Uhr / Sa: 8-13 Uhr

Aktion gültig solange der Vorrat reicht,
 bis 15.09.2018.
 Zwischenverkauf vorbehalten.
 Ausgenommen bereits reduzierte Ware.




Seit 1888
 in der 4. Generation

Frischmarkt Sponsel

Heiligenstadt

Abwechslungsreich. Vielfältig. Ganzheitlich.
Mehr als „nur“ Lebensmittel

**Wir beraten Sie gern
 individuell bei uns im Markt!
 Sprechen Sie uns an!**

- ✓ 50% konventionelle, regionale Lebensmittel
- ✓ 50% ökologische Bio-Nahrungsmittel
- ✓ Ganzheitliche Ernährung und Pflegeprodukte

weil es das wert ist!

In Zusammenarbeit mit Klein-Bauern,
 Klein-Gärtnern, jungen Firmengründern/-innen
 und Familienbetrieben im fairen Handel

Bei uns im Markt!

BIO-BÄCKEREI POSTLER

Heiligenstadt i.Ofr. Hauptstr. 27

Mo-Fr 7:30 bis 19:00 Uhr
 Sa 7:00 bis 13:00 Uhr

www.frischmarkt-sponsel.de